

Der kleine Prinz und der Bärenklau

ab 4 Jahren



Spieldauer: ca. 40 min.
Aufbauzeit: ca. 90 min.
Mindestmaße der Spielfläche:
Breite: 3,50 m
Tiefe: 3 m

Figuren, Bühne, Spiel:
Anne Weindorf
Regie: Kristiane Balsevicius
Foto: Andreas Schmitz
Musik: Lutz Wolf
Grafische Gestaltung:
Katrin Putz

produziert nach:
Ilse Franziska Huber,
Der kleine Prinz und der
Bärenklau
Egmont Franz Schneider
Verlag GmbH, München

Es war einmal ein kleiner Prinz, der König werden wollte. Aber weil er schrecklich ängstlich war und sich am liebsten unter dem Thron versteckte, würde daraus wohl nichts werden.

Eines Tages stellt ihm sein Vater eine große Aufgabe: Er soll den gefährlichen Bärenklau fangen. So könne er beweisen, dass er ein würdiger König sein wird.

Der kleine Prinz ist entsetzt. Er rennt verzweifelt in den Schlossgarten, wo ihn die Katze und das Pferd aufstöbern und ihm ihre Hilfe anbieten. Geduldig gelingt es dem Pferd, den kleinen Prinzen zum Ritt auf seinem Rücken zu ermutigen und so ziehen sie los, den Bärenklau zu finden...

Eine kleine Maus zeigt ihnen den Weg und als sie den Bärenklau aus einem sicheren Versteck beobachten, erlebt der kleine Prinz eine große Überraschung...

Mit Witz, Gesang und viel Musik bearbeitet diese Inszenierung für Kinder ab 4 Jahren das Thema Angst und ihre Bewältigung. Die Geschichte des kleinen Prinzen soll Mut machen, sich den Ängsten zu stellen und nicht davor wegzulaufen. Auf diese Weise geschieht manchmal völlig Unerwartetes...

Das Kind ist dabei nicht alleine. Es hat starke und mutige Helfer, die ihm beistehen.

Gespielt wird in offener Spielweise mit Tischfiguren.

Das Projekt wurde vom Kulturrat der Stadt Kassel und vom Hessischen Ministerium für Wissenschaft und Kunst gefördert.

Der kleine Prinz und der Bärenklau

Aufführungsbedingungen

Um Ihnen als Veranstalter und mir als Puppenbühne die Vorbereitungen zu erleichtern und einen stressfreien Aufbau zu ermöglichen, möchte ich Ihnen in diesem Merkblatt meine Wünsche zu Veranstaltungsraum, Aufbau der Bühne und Ablauf der Veranstaltung darlegen.

Der Veranstaltungsraum steht dem Puppentheater mindestens **90 Minuten vor Vorstellungsbeginn** zum Aufbau zur Verfügung.

Beträgt die Entfernung vom Auto zur Bühne mehr als 20 m oder ist die Bühne nur über Treppen erreichbar, wird eine Tragehilfe benötigt. Der Veranstalter sorgt für eine **Hilfe beim Tragen des Bühnengepäckes**.

Die Maße der **Spielfläche betragen 3,50 m x 3,00 m**. Auf dieser Fläche baue ich Bühne und Scheinwerfer auf.

Die **Zuschauer** können von der Wand hinter der Bühne aus gerechnet ab ca. **4,00 m** sitzen.

Ist eine ausreichende **Bühne oder Podeste** mit einer Höhe zwischen 30 cm und 80 cm vorhanden, kann das Puppentheater nach Rücksprache auf der Bühne spielen und der Saal kann normal bestuhlt werden.

Gibt es **keine Bühne oder Podeste**, sitzen die Zuschauer auf dem Boden (Matten, Decken etc.) oder in ansteigenden Reihen, z.B. vorne Matten, dann Stühle (höchstens 3 Reihen), hinten Tische.

Die Zuschauerhöchstzahl beträgt 120.

Das Puppentheater benötigt einen normal abgesicherten **Stromanschluss** in höchstens 10 m Entfernung von der Bühne.

Der Saal sollte **möglichst verdunkelbar** sein.

Hinter der Bühne dürfen sich auf keinen Fall nicht verdunkelbare Fenster befinden.

Auf Wunsch bringe ich **Verdunkelungsplanen** mit.

Der Veranstalter sorgt für Bestuhlung und Verdunkelung.

Besondere Räume erfordern besondere Bedingungen. Sprechen Sie mit mir, wenn Ihre Räume nicht meinen Vorstellungen entsprechen. Gemeinsam finden wir bestimmt eine Lösung.

Ich freue mich auf die Aufführung bei Ihnen und hoffe, dass sie für alle zu einem wunderschönen Erlebnis wird.

Ihr Puppentheater Kolibri

